

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 24

Illustration: "Nach deinem prächtigen Giro d'Italia haben Mami und ich beschlossen, dir endlich einmal ein richtiges Velo zu kaufen"

Autor: Sigg, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

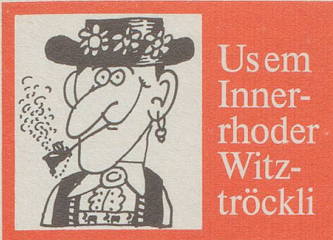
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Use m
Inner-
rhoder
Witz-
tröckli

De Sepp ond de Johann, zwoe Brüeder, sönd z Enggehötte osse zom gliche Lehrer i d Schuel. Beidsame hend als Ufgob öbecho, en Ufsatz öber e Hustier z machid. De Johann macht enn öber de Bläss, ond de Sepp schriibt e em Johann wortwötlig (wortwörtlich) ab. Wo de Lehrer reklemiet het, das sei jo de gliich Ufsatz wie de seb vom Johann, ment de Sepp: «Ischt au de gliich Hond.» *Sebedoni*

Schlummerlied

Der Kaufmann sitzt an der Wiege seines Kindes und singt:
«Pleite, pleite, pleite,
pleite, pleite, pleite...»
«Was fällt dir denn ein?» fragt seine Frau.

Worauf der singfreudige Vater erwidert:

«Er soll wenigstens nicht eines Tages sagen können, es sei ihm nicht an der Wiege gesungen worden.»

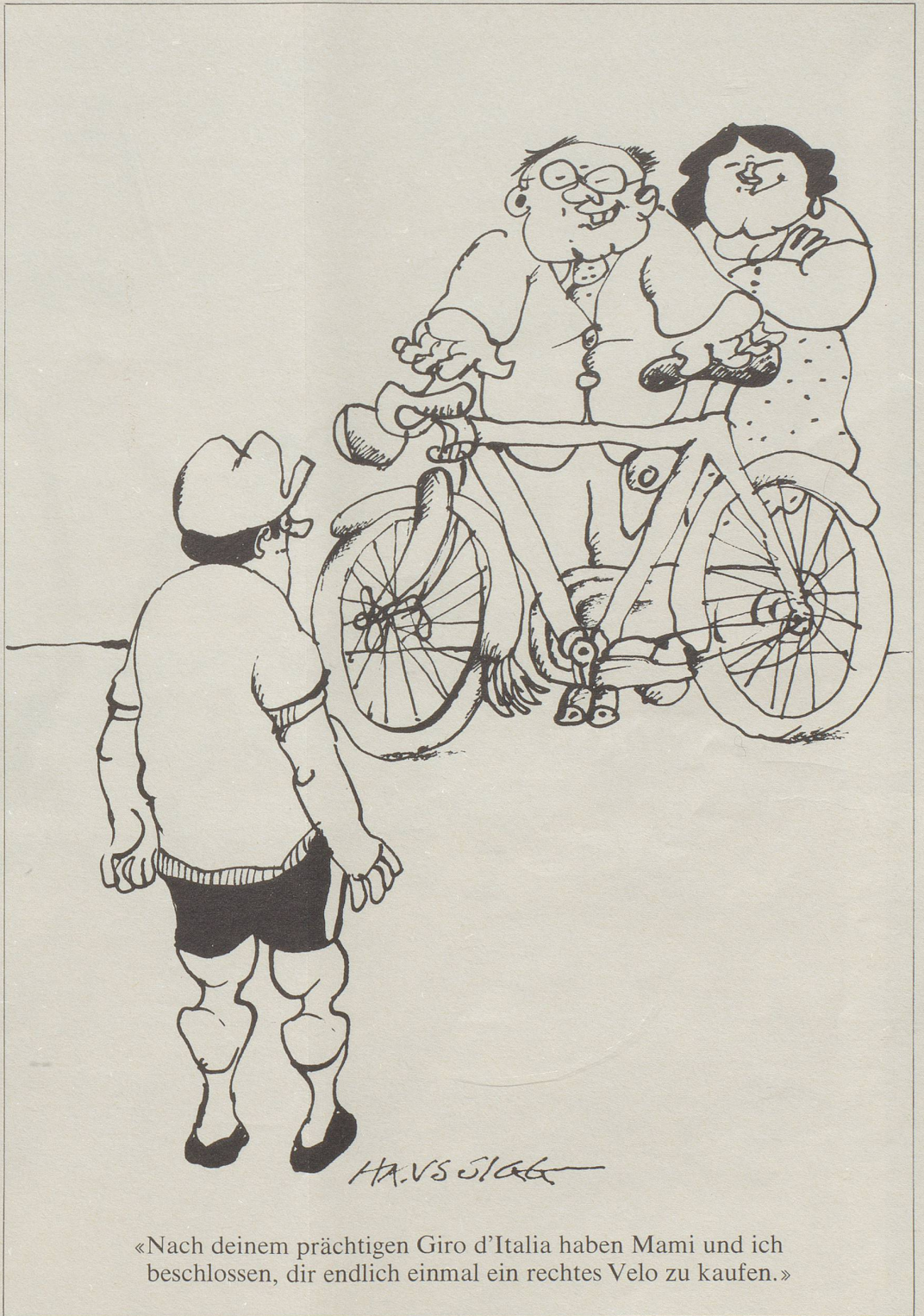
Aufgegabelt

Ruhm ist etwas Verdächtiges, aber Erfolg ist etwas Gutes. Das ist doch das Herrliche an diesen Theaterberufen, dass man Erfolg haben kann. Ein Schauspieler spürt doch den Atem des Publikums, wenn es erschüttert ist, oder bevor ein Lacher kommt. Der Erfolg ist doch unser Lohn.

Hans Hollmann

Gute Gewohnheit

sofort nach jeder Mahlzeit mit Trybol Kräuter-Mundwasser gurgeln. Sie werden viel weniger Zahnschäden und immer einen frischen Atem haben.



HA.VS.J.

«Nach deinem prächtigen Giro d'Italia haben Mami und ich beschlossen, dir endlich einmal ein richtiges Velo zu kaufen.»

Nebelspalter

Impressum



Redaktion:
Franz Mächler
Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil.
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Einzelnummer Fr. 2.-

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:
3 Monate Fr. 18.50,
6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-

Abonnementspreise Europa:
6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-

Abonnementspreise Uebersee:
6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-

Postcheck St. Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros,
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach
entgegen. Telefon 071 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbig Insetrate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbig Insetrate:
4 Wochen vor Erscheinen